Schloss Krickenbeck an works, 12,14 Châteauform verkauft

IMMOBILIE Der Tagungs- und Seminarbetrieb soll weitergeführt werden.

Von Ludger Peters

Nettetal. Die französische Châteauform-Gruppe hat die Schloss Krickenbeck GmbH von der Portigon AG erworben. Die neuen Besitzer übernehmen die Immobilie und werden den Tagungs- und Seminarbetrieb selbst unter ihrem Dach fortführen. In Deutschland betreiben die Franzosen Schloss Ahrental in Sinzig und Schloss Löwenstein in Kleinheubach, südlich von Frankfurt, als Tagungshäuser mit Seminarbetrieb.

Bürgermeister Christian Wagner und Landrat Peter Ottmann wussten seit September, dass die Portigon AG konkret Ausschau nach einem Käufer hielt. Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Kai Wilhelm Franzmeyer hatte beide darüber informiert. Wagner hatte deutlich gemacht, welche Erwartungen die Stadt im Falle eines Verkaufs hat. Wichtig sei ihm die weitere Einbindung von Schloss Krickenbeck in die Region und der Erhalt des Schlosses als ein wesentliches Wahrzeichen der Stadt Nettetal und des Kreises Viersen.

Über Details des Verkaufs herrscht Stillschweigen

Es sollten auch die Vereinbarungen im Rahmen des Naturschutzes eingehalten und die Zusammenarbeit mit den Beteiligten Verbänden und Institutionen ungeschmälert fortgesetzt werden. Aus Sicht der Stadt machte Wagner außerdem deutlich, dass es auch weiterhin dort einzelne Veranstaltungen geben sollte, wie Wirtschaftsgespräch oder Konzerte.

Die Portigon AG hat die



Die französische Châteauform-Gruppe ist der neue Besitzer von Schloss Krickenbeck.

Archivfoto: Busch

Immobilie Schloss Krickenbeck inklusive des Tagungsund Seminarbetriebes Schloss Krickenbeck GmbH an die Châteauform-Gruppe verkauft. Die Verträge wurden am 17. Dezember unterzeichnet. Die Transaktion soll bis zum 1. Mai 2015 abgeschlossen werden. Über die Details wurde Stillschweigen vereinbart, heißt es in einer Mitteilung von Portigon.

Die Châteauform-Gruppe bezeichnet sich selbst als Anbieter eines außergewöhnlichen "all inclusive"-Seminarkonzeptes vor allem für internationale Unternehmen. Aktuell betreibt Châteauform 43 Seminarzentren in exklusiven Standorten, vorwiegend Schlösser und Herrenhäuser in mehreren europäischen Ländern. Allein 29 besitzt das Unternehmen in Frankreich. Neben den beiden deutschen Ta-

gungs- und Seminarhäusern hat Châteauform Niederlassungen in Belgien, Spanien, Italien, Großbritannien und in der Schweiz.

Portigon AG äußert sich positiv zum neuen Besitzer

In Deutschland war Châteauform im Januar 2011 eingestiegen, als Schloss Ahrental in Sinzig am Rhein erworben wurde, wenig später folgte dann Schloss Löwenstein.

Dr. Kai Wilhelm Franzmeyer, Vorstandsvorsitzender der Portigon AG, erklärt zu dem Verkauf: "Die Châteauform-Gruppe sichert die Zukunft von Schloss Krickenbeck und bietet exzellente Perspektiven für den über Jahre mit einem attraktiven Kundenstamm aufgebauten Seminarbetrieb."

Daniel Abittan, Präsident der Châteauform-Gruppe, erklärt zu dem Kauf: "Châteauform strebt an, eines der weltweit führenden Unternehmen im Markt für Seminarzentren zu werden. Deutschland ist dabei einer der wichtigsten Märkte. Deshalb planen wir, in Deutschland bis 2019 insgesamt ein Portfolio von insgesamt 15 Seminarzentren zu betreiben. Auf diesem Weg markiert der Kauf von Schloss Krickenbeck einen bedeutsamen Meilenstein."

Die Portigon AG ist als Finanzdienstleistungsunternehmen die Rechtsnachfolgerin der Westdeutschen Landesbank (WestLB). Das Land NRW ist zu hundert Prozent Alleingesellschafterin. Schloss Krickenbeck wurde von der WestLB 1986 vor dem Verfall bewahrt, saniert und erweitert. Es diente als Aus- und Weiterbildungsakademie.